



Sammlung Theaterzettel

Stadt und Land oder Der Viehhändler aus Oberösterreich

Müller, Adolf

1862-06-04

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

231

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 118. Freitag, den 4. Juli 1862.

Stadt und Land, ²⁵

oder:

Der Viehhändler aus Oberösterreich.

Posse mit Gesang in 3 Akten, von Fr. Kaiser. Musik von Adolf Müller.

Graf von Hombourg	Herr Mühlendorfer.
Herr von Hochfeld, Großhändler	Herr Werner.
Eulalie, seine Frau	Frau Dessoir.
Clotilde, seine Tochter	Fräul. Schneeberger.
Sebastian Hochfeld, Viehhändler aus Oberösterreich	*
Apollonia, seine Frau	* *
Regine, seine Tochter	Fräul. Geißler.
Herr von Wellenschlag, Banquier	Herr Guttmann.
Robert, sein Sohn	Herr Eichrodt.
Herr von Hupfer	Herr Mejo.
Herr von Glatt, Börsen-Sensal	Herr Bauer.
Haller, Hochfeld's Cassier	Herr Pohlmann.
Faußtin } Bediente bei Herrn von Hochfeld	Herr Koche.
Jakob }	Herr Hüttl.
Ein Kapellmeister	Herr Janson.

Gäste. Musiker.

* Sebastian	Herr Ferdinand Dessoir	} als letzte Gastrollen.
* Apollonia	Frau Jenny Dessoir	

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 6 Uhr.

Die Freibillete sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserve-Loge des zweiten Ranges	— fl. 36 fr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— fl. 36 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 fr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 fr.
		Gallerie	— fl. 12 fr.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speier und Neustadt.
" 9 " 50 " " " " " Frankenthal und Worms.